

18. März 2025

## Zuschaltung für Glasfaserdirektanschlüsse auf der „Fahner Höhe“

Erste Glasfaserdirektanschlüsse gehen in Region Gräfentonna, Döllstädt und Dachwig in Betrieb – Thüringer Netkom baut Glasfasernetz in der VG „Fahner Höhe“ für 6,2 Mio Euro eigenwirtschaftlich aus

**Gräfentonna / Tonna.** (18.3.25) Mit einem symbolischen Lichtfest ist in Tonna (Lkr. Gotha) mit der Zuschaltung der neu gebauten Glasfaseranschlüsse begonnen worden. Bereits 2023 hatte die Thüringer Netkom GmbH mit den Bauarbeiten für ein leistungsfähiges Glasfasernetz in Döllstädt, Gräfentonna und Dachwig - alle VG „Fahner Höhe“- begonnen. Die Thüringer Netkom investierte 6,2 Mio. Euro in das Gesamtvorhaben; der Ausbau erfolgt hierbei eigenwirtschaftlich, es werden also keinerlei Fördermittel in Anspruch genommen. Für den Anschluss der insgesamt 2.638 Haushalte wurden 45 Kilometer Glasfaserleitungen neu verlegt. Konkret sind für die Erschließung Gräfentonnas (1.020 Haushalte) ca. 18,5 Kilometer Glasfaserleitung erforderlich, Dachwig (895 Haushalte) und Döllstädt (723 Haushalte) benötigen jeweils 14,5 und 12 Kilometer neue Glasfaserleitungen. Die Thüringer Netkom hatte diese Gemeinden bereits in einer ersten Ausbauintiative 2011 und 2018 mit DSL versorgt, jetzt erfolgt die Glasfaserdirekterschließung für Bandbreiten bis zu einem Gigabit/sek.

Die Planungen für den Glasfaserausbau in der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“ gehen dabei über die drei Orte hinaus. Auch die anderen Ortsteile bzw. Orte Burgtonna, Gierstädt und Großfahner sind für den Ausbau mit Glasfaserdirektanschlüssen vorgesehen.

c.o.

**TEAG Thüringer Energie AG**  
**Hauptverwaltung**  
Kommunikation/Presse  
Schwerborner Straße 30  
99087 Erfurt  
www.teag.de

Rückfragen bitte an:

Martin Schreiber  
T 0361-652-24 69  
F 0361-652-34 79

presse@teag.de

### **Hintergrund Thüringer Netkom:**

Die Thüringer Netkom GmbH ist der Telekommunikationsdienstleister der TEAG Thüringer Energie AG. Das Erfurter Unternehmen verfügt über ein hochmodernes Glasfasernetz von über 6.600 Kilometern Länge mit mehr als 450.000 Faserkilometern. Damit betreibt die Thüringer Netkom nach der Deutschen Telekom das zweitgrößte Festnetz in Thüringen. Genutzt wird dieses leistungsfähige Netz nicht nur zur Überwachung und Steuerung des Thüringer Strom- und Erdgasnetzes, sondern auch zur schnellen Datenübertragung – etwa für große Internet-Anbieter oder auch Thüringer Universitäten und Wirtschaftsunternehmen. Zudem ist das Unternehmen verstärkt im Privat- und Endkundenbereich aktiv, und bietet dort Breitbandanschlüsse mit bis zu einem Gigabit pro Sekunde an.